

Pressemitteilung

27.06.2019

40 Jahre Akademienprogramm – Exzellenz in Geisteswissenschaften

Sonderpublikation zum gemeinsamen Forschungsprogramm der Wissenschaftsakademien erschienen

Seit 40 Jahren unter einem Dach vereint – im Akademienprogramm erschließen, bewahren, interpretieren und vergegenwärtigen zahlreiche langfristig angelegte Forschungsprojekte das Kulturerbe weltweit und schaffen damit unschätzbare Wissensspeicher für die Zukunft. Eine Sonderpublikation gibt spannende Einblicke in die Geschichte dieses international einzigartigen Forschungsprogramms und stellt ausgewählte Projekte sowie deren Bedeutung für die Gegenwart vor. Aktuell wird das Akademienprogramm von Bund und Ländern gemeinsam mit 68 Millionen Euro im Jahr finanziert.

„Nur dank dieser großen und über die Jahrzehnte kontinuierlich gewachsenen Unterstützung durch die Zuwendungsgeber konnte dieses exzellente Forschungsprogramm im Bereich der langfristig angelegten geistes- und sozialwissenschaftlichen Grundlagenforschung erfolgreich etabliert werden“, betont Prof. Dr. Dr. Hanns Hatt, Präsident der Akademienunion. „Das Akademienprogramm sichert seitdem das hohe Niveau der geisteswissenschaftlichen Forschung in Deutschland und eröffnet – auch durch die umfangreichen Digitalisierungsmaßnahmen – künftigen Forschergenerationen sowie einer breiten Öffentlichkeit Zugänge zu einem enormen Wissensschatz. Mit unserer Publikation möchten wir einen Einblick in die eindrucksvolle Arbeit unserer Akademieforschung und in die Geschichte des Akademienprogramms bieten“, so Hanns Hatt.

Virtuelle Rundgänge durch barocke Kirchen und Schlösser, dreidimensionale Rekonstruktionen von Mayainschriften mit Übersetzung und Kommentierung, Editionen der Werke berühmter Komponisten wie Ludwig van Beethoven oder des Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz oder alle relevanten Wörterbücher zur deutschen Sprache – vom Althochdeutschen bis zur Gegenwarts- und zur deutschen Gebärdensprache – all dies ist dank der Forschungen im Akademienprogramm für jedermann öffentlich – in großen Teilen auch digital – verfügbar.

1979 haben Bund und Länder die gemeinsame Förderung eines von der Konferenz der deutschen Akademien der Wissenschaften, der heutigen Union der deutschen Akademien der Wissenschaften, koordinierten Programmes beschlossen. Ein Jahr später nahmen die ersten Forschungsprojekte ihre Arbeit auf. Aktuell werden 140 exzellente Projekte im Akademienprogramm gefördert.

Die Publikation steht auf der Webseite der Akademienunion unter www.akademienunion/neuerscheinungen zur Verfügung und kann kostenlos bei der Pressestelle der Akademienunion bestellt werden: presse@akademienunion-berlin.de.

Pressekontakt:

Dr. Annette Schaeffgen
Leiterin Berliner Büro der Akademienunion
und Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 030 / 325 98 73-70
schaeffgen@akademienunion-berlin.de

Die **Union der deutschen Akademien der Wissenschaften** ist die Dachorganisation von acht Wissenschaftsakademien. Mehr als 2.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Fachrichtungen, die zu den national und international herausragenden Vertretern ihrer Disziplinen gehören, sind unter dem Dach der Akademienunion vereint. Die Akademienunion koordiniert das Akademienprogramm, fördert die Kommunikation zwischen den Akademien, betreibt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und beteiligt sich an der wissenschaftsbasierten Gesellschafts- und Politikberatung. Darüber hinaus kommuniziert die Akademienunion mit Wissenschaftsorganisationen des In- und Auslandes und entsendet Vertreter in nationale und internationale Wissenschaftsorganisationen. **www.akademienunion.de**

Wenn Sie in Zukunft keine Pressemitteilungen der Akademienunion mehr erhalten möchten, dann schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ an: presse@akademienunion-berlin.de.